Aus der Umgebung.

* **Quetz**, 4. December. (Gutes Einvernehmen.) Auf hiesigem Rittergute steht eine Frau, die Wittwe Wilhelmine Junker, seit 54 Jahren in Arbeit. In Anerkennung ihrer Treue ist ihr jetzt von der Kaiserin das goldene Verdienstkreuz verliehen worden. Diese Auszeichnung wurde der Frau Junker ausgehändigt durch die Landwirthschaftskammer der Provinz Sachsen. Auch erhielt die Jubilarin noch ein silbernes Kreuz für treue Dienste und ein Geldgeschenk von 30 Mk. An demselben Tage erhielten von der Landwirthschaftskammer der Schafmeister Kreußler und der Hofmeister Müller von hier für 26jährige treue Dienste auf dem Rittergute zu Quetz je ein Diplom und 15 Mk. Im vorigen Jahre zu ihrem 25jährigen Jubiläum waren sie von ihrem Arbeitgeber, Herrn Rittmeister v. Gravenitz, bereits durch ein namhaftes Geldgeschenk und durch Gehaltszulage erfreut. Es sei noch erwähnt, daß auch der Inspektor des hiesigen Rittergutes, Herr Gröbel, bereits vor 3 Jahren sein 25jähriges Jubiläum hier feiern konnte.

* **Sandersleben**, 5. December. (Abgelehntes Vermächtniß.) Der verstorbene Kaufmann Franz Laute hatte der Stadt sein Wohnhaus als Heim für alte bedürftige Leute vermacht, außerdem noch 1000 Mk., aus deren Zinsen vier Familiengräber, sowie das Haus in Stand gehalten werden sollen. An die Ueberweisung des Hauses war die einschränkende Bestimmung geknüpft, daß dasselbe von vier Familien bis zu ihrem Ausserben kostenlos bewohnt werden und dann erst in die freie Verfügung der Stadt übergehen sollte. Das Vermächtniß wurde aber vom Gemeinderathe einstimmig abgelehnt, und zwar theils aus materiellen Gründen, da die Annahme nur eine Last für die Stadt sein würde, theils aus moralischen, da der Grund der letztwilligen Verfügung nur zu durchsichtig war, nämlich, daß der Erblasser das erwähnte Grundstück und die 1000 Mk. nur unter der Bedingung der Stadt schenkt, falls die Anstalt keine Ansprüche auf rückständige oder zu wenig gezahlte Steuern erhebt.

W **Großbreitenbach**, 5. December. (Verunglückt.) Auf dem Wege von hier nach Oetzen wurde der 76jährige Gerichtsdiener Fröhlich von einem Lastschlitten zu Tode geschleift. Näheres über den Unglücksfall ist noch nicht bekannt geworden.

o **Lauterberg im Harz**, 5. December. (Winterfest.) Das Winterfest mit den internationalen Schneeschuh-Wettläufen und der Hauptversammlung des Oberharzer Skiklubs findet am 17., 18 und 19. Januar hierselbst statt.

* **Vom Unterharz**, 4. December. (Weihnachtsbäume.) In vergangener und dieser Woche hat der Verkauf der in den Forsten des Unterharzes geschlagenen Weihnachtsbäume stattgefunden. Die Nachfrage war eine sehr große und wurden infolge dessen auch höhere Preise gezahlt, als im vorigen Jahre. Es stellte sich das Hundert auf 30—33 Mk., während im vergangenen Jahre 27—30 Mk. bezahlt wurden. Die Zahl der zum Verkauf gestellten Bäume war in diesem Jahre eine geringere, als im Vorjahre.

* **Cöthen**, 5. December. (Unfälle.) Durch einen unglücklichen Sturz erlitt dieser Tage der Arbeiter J. einen Bruch des rechten Schlüsselbeines. — Der bei einer hiesigen Firma angestellte Maschinist Gr. gerieth mit der linken Hand in die Maschine, wobei ihm zwei Finger erheblich gequetscht wurden.

h. **Naumburg**, 5. December. (Einen Konflikt) zwischen dem Stadtverordneten-Kollegium und dem Magistrat haben die Zustände im hiesigen Krankenhause herbeigeführt. In der Stadtverordneten-Versammlung vom 6. v. Mts. war eine Kommission gewählt worden, welche unter Zuziehung eines ärztlichen Sachverständigen im Krankenhause eine Untersuchung vornehmen sollte. Der Magistrat untersagte jedoch der Kommission, weil er mit deren Zusammensetzung nicht einverstanden war, den Zutritt zum Krankenhause und erhob Widerspruch dagegen, daß die Stadtverordneten-Versammlung eine „Revision" vornehmen wolle. Nach dem Gesetz habe sie nur das Recht, die städtische Verwaltung und die Ausführung ihrer Beschlüsse zu kontrolliren und die bezüglichen Akten einzusehen. Das Recht zu revidiren hätten nur die staatlichen Aufsichtsbehörden. In der gestrigen Sitzung unseres Stadtparlamentes wurde nach längerer Debatte beschlossen, mit Grund des bereits vorliegenden Materials Beschwerde über die Verwaltung des Krankenhauses zu erheben und den Magistrat auf Anerkennung des Revisionsrechtes zu verklagen.

* **Gera**, 4. December. (Ein schwerer Unglücksfall) trug sich in dem Spätbeichen Kalksteinbruche Flur Langenberg zu, indem durch einstürzende Erdmassen zwei Arbeiter verschüttet wurden. Der eine Arbeiter, Namens Schindler, war sofort todt, der andere erlitt so schwere Verletzungen, daß an seinem Aufkommen gezweifelt wird. Beide Verunglückten hinterlassen Frau und Kinder.

* **Erfurt**, 5. December. (Eine Konferenz) sämmtlicher thüringischer Regierungen ist für morgen hierher einberufen. Zur Berathung steht u. a. die Frage der Linderung der gegenwärtigen Arbeitslosigkeit.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadt-Theater**, 6. December. „Hans Heiling" von Marschner Einmaliges Gastspiel des Königl. Sächs. Kammersängers Carl Scheidemantel vom Königl. Hoftheater in Dresden. Dirigent Herr Kapellmeister Erdmann. Nachdem Frau Wedekind Abschied genommen hatte, sandte uns Dresden einen zweiten Gast, dessen Name ebenfalls in Halle wohl bekannt ist. Herr Scheidemantel übernahm die Titelpartie in der gleichnamigen Marschner'schen Oper und erzielte, wie von seiner Künstlerschaft nicht anders zu erwarten gewesen, einen vollen Erfolg. Hans Heiling gehört zu den seltenen Werken, die auf Unvergänglichkeit Anspruch erheben dürfen. Mag manchen die phantastische Handlung, mit ihrem Geisterspuk, kalt lassen, dem tiefen Eindruck der charakteristischen, herrlichen Tonsprache kann sich niemand entziehen. Die Arie des Hans Heiling ist ein Seelengemälde von großartiger Wirkung und wie prächtig hebt sich von der düstern Gluth dämonischer Leidenschaft das kindliche Gemüthe Annas ab, die sich über die goldene Kette und die Aussicht, das Fest besuchen zu dürfen, freut. Die ganz volksthümlich gehaltenen Lieder des Conrad und des Stephan, die Ouverture, das Finale des ersten Aktes, die Chöre der Erdgeister und nicht minder die musterhafte Instrumentation erregen jetzt, wie vor langen Jahren, die Bewunderung aller Musikkenner. Die gestrige Aufführung der Oper gewann nicht nur durch den berühmten Gast erhöhtes Interesse sondern war auch in mancher anderen Hinsicht derjenigen vorzuziehen, die wir in voriger Saison hörten. Der Orchesterpart hatte eine viel bessere Vorbereitung erfahren und auch die Chöre waren fleißig einstudiert, wenngleich sie an vornehmer Wiedergabe und feiner Abtönung viel zu wünschen übrig ließen. Herrn Scheidemantels reiches stimmliches Material hat an Klangschönheit, Größe und Umfang nach der Höhe zu nichts eingebüßt. Er imponiert aber hauptsächlich durch die echt künstlerische Beherrschung seines Organes, die durchgeistigte Vortragsweise, die tadellose Aussprache und eine Auffassung, welche auch dem dämonischen Elemente, den wilden, ungezähmten Gewalten, die sich in des Halbmenschen Seele brodend erheben wollen und vor denen Anna ahnungsvoll erschauert, gänzlich gerecht wurde. Die Arie im ersten, im dritten Akt und der Monolog waren ausgezeichnete Kunstleistungen. In Fräulein Ekeblad fand dem Gaste eine sehr begabte Partnerin zur Seite, welche mit großem Bühnengeschick auf seine Intentionen einging. Eine so gute Anna hörten wir überhaupt schon lange nicht mehr auf der Bühne unseres Stadt-Theaters. An stimmlichem Wohlklang, Reinheit der Intonation, musikalischer Sicherheit und Darstellungstalent übertrifft unsere derzeitige jugendlich-dramatische Sängerin ihre Vorgängerinnen in dieser anspruchsvollen Partie ganz bedeutend. Sehr zu loben und von nennenswerther Schulung zeugend war unter anderem in der Arie (Akt II) der leichte Anlatz der pianissimo genommenen Koptöne. Im Spiel macht Fräulein Ekeblad ebenfalls unverkennbare Fortschritte, während Heilings leidenschaftlichem Gefühlsausbruch (Akt I) mußte sie das sich ihrer bemächtigende Grauen mimisch sehr klar und verständlich auszudrücken. Als Königin der Erdgeister erschien Fräulein Stoll und hatte einzelne hübsche Momente, aber die Partie liegt ihr ungünstig, was im zweiten Akt noch bemerkbarer wurde wie im Vorspiel. Die Stimme klang zuweilen ziemlich scharf. Herr Gruselli (Conrad) erhob sich im Gesang und Spiel nicht über die mittlere Linie. Schöne, üppig-volle Töne ließ Fräulein Ulrich als Gertrud hören, aber ihre schwache Seite war der zu trocken und farblos gesprochene Dialog. Mit viel Komik stattete Herr Brandes den Stephan aus. Herr Böttcher (Niklas) ließ an hochgradiger Heiserkeit. Viel Beifall folgte dem wohlgelungenen Vortrag der Ouverture.

B. Corony.

Marktbericht.

Sonnabend, den 6. December.

Eier pro Mandel	1,20	1,40 Mk.	Mohrrüben p. Mandel	0,10	0,12 Mk.
Butter pro Pfund	1,10	1,3 „	Aepfel pro Mdl.	0,20	0,75 „
Honig in Waben p. Pfd.	1,50	1,60 „	Birnen pro Mdl.	0,30	0,80 „
Zwiebeln 5 Liter	0,25	0,30 „	Tomaten pro Stück	0,05	0,10 „
Kartoffeln 5 Liter	0,20	0,28 „	Pflaumenmus p. Pfd.	0,25	0,30 „
Braunkohl pro Stück	0,05	0,08 „	Getr. Pflaumen p. Pfd.	0,25	0,50 „
Blumenkohl pro Stück	0,15	0,40 „	Enten pro Stück	2,25	3,00 „
Wirsingkohl pro Stück	0,05	0,10 „	Gänse pro Stück	4,00	7,00 „
Rothkohl pro Stück	0,08	0,25 „	Puhne pro Stück	1,50	2,50 „
Wirsingkohl pro Stück	0,05	0,10 „	Hühner pro Stück	1,50	2,25 „
Kohlrabi pro Stück	0,05	„	Tauben pro Paar	0,80	1,20 „
Kohlrüben pro Stück	0,05	0,10 „	Hasen pro Stück	3,00	3,70 „
Selerie pro Stück	0,05	0,06 „	Kaninchen pro Stück	1,00	1,30 „

Der Markt war außerdem noch mit Fischen belegt.

Bekanntmachung.

Wer irgend ein **Instrument** oder **Musikwerk** i. Qualität, als **Polyphon, Symphonion, Aolee, Kalliope, Ariston, Herophon, Victoria** oder **Monopan** rc. rc. mit garantiert reinem Ton zu kaufen wünscht, werde sich direct an die renommierte **Uhren- und Musikwerk-Handlung** von **Gustav Uhlig, Halle a. S.,** Untere Leipzigerstraße. **Größtes Lager der Provinz Sachsen aller existierenden Musikwerke**, welche jedermann frei zur Ansicht stehen. **Illustrierte Preis-Courante** mit **allerniedrigsten Preisen gratis und franco.**

Neu! **Elektrische Pianinos.** Neu!

Christbaumständer mit Musik jeder Art.

Gustav Uhlig, Halle a S., Untere Leipzigerstr.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".

Voraussichtliches Wetter am 7. und 8. December 1902.

Bei vorwiegendem Ostwinde noch Fortdauer des starken Frostwetters zeitweise mit Aufheiterung.

Damen-Paletots,
Jackets, Kragen,
Capes, Abendmäntel,
fertige Kleider,
Costume-Röcke,
Morgenröcke,
Matinés, Blusen,
Knaben-Anzüge und Paletots,
Mädchen-Kleider und Jackets.

Seidenstoffe,
Kleiderstoffe,
Leinenwaaren,
Baumwollwaaren,
Tisch- und Bettwäsche,
Leibwäsche,
Normal-Unterkleider,
Jagdwesten, Walkjacken,
Barchenthemden.

Weihnachts-Verkauf

in allen Abtheilungen

zu bekannt allerbilligsten festen Preisen.

Brummer & Benjamin

Gr. Ulrichstrasse 22 u. 23.

Pelzmuffen und Colliers,
Handschuhe, Strümpfe,
Strickwolle, Corsets,
Schürzen, Schirme,
Kopfshawls, Capotten,
Reisedecken, Schlafdecken,
Tischdecken, Bettdecken,
Steppdecken.

Gardinen, Portièren,
Teppiche, Möbelstoffe,
Läuferzeuge,
Angora- und Ziegenfelle,
Tuche, Buxkins,
Bettstellen, Matratzen,
Bettfedern, Bettbezüge,
Fenstermäntel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021207054/fragment/page=0001

Gr. Steinstr. 15
Fernsprecher 1985.

Herm. Köhler
Papier-Ausstattung.

Gr. Steinstr. 15
Fernsprecher 1985.

Annahme und Druck von Neujahrskarten in nur neuen Mustern.

Annahme und Druck von Neujahrskarten in nur neuen Mustern.

Zu Weihnachts-Einkäufen empfehle mein grossartiges Lager, das mit allen ff. Neuheiten der Papier-, Galanterie- und Lederwaaren-Branche ausgestattet ist, und lade zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst ein.

Herm. Köhler, Papier-Ausstattung u. Buchdruckerei.

Zoolog. Garten

Sonntag den 7. Decbr.
Entree bis 12 Uhr Mittags:
Erwachsene 30 Pf.,
Kinder 20 Pf.,
von 12 Uhr ab:
Erwachsene 50 Pf., Kinder 30 Pf.

Nachm. von 3½ Uhr ab
Grosses Militär-Concert,
ausgeführt von der Kapelle d. Füs.-Regts. Nr. 36.
Eintrittskarten für Mitgl. d. Preuß. Beamten-Vereins haben auch Nachm. Gültigkeit.

Neue Sing-Akademie.
Weihnachtsmysterium v. Wolfram.

Da wegen Erkrankung des Concertsängers Herrn **Noe** das Concert bis zum **9. Decbr. verschoben ist,** findet die **II. Gesammtprobe** am **Montag d. 8.** Nachm. 3 Uhr in den **Kaisersälen** statt. Am Schluss der Probe Vertheilung der Sängerkarten.

Am **Dienstag d. 9., Mittags 12 Uhr Generalprobe in den Kaisersälen.**

Der Vorstand.

Turnverein Radewell.
Unser Kränzchen
findet
Sonntag d. 7. December
von Nachmittag 4 Uhr
im **„Vereinslokale"** statt.
Der Vorstand.

Rossmarkthalle,
Ecke Delisauerstraße.
Sonnabend **Pökelknochen,**
wozu freundlichst einladen
F. Giese und **Frau.**

Beuchlitz.
Sonntag d. 7. December
im Koch'schen Lokale
Concert u. Ball,
wozu ergebenst einladet
Der Kriegerverein.
— Anfang Abends 7 Uhr. —

Restaurant u. Café
„zur Glocke",
Rathhausstr. 13.
Morgen Sonntag
Grosser Familienabend.
Für Unterhaltung, gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Franz Schwark.

Künstlerheim,
Kapellengasse 9. Ecke Friedrichtstraße.
Sonntag den 7. December
Humorist. Familien-Abend.
Es ladet ergebenst ein
Rich. Uhle.

Schondorf's Tanzstunde.
(Nur für bessere anst. junge Leute.)
Sonntag: **„Paradies",**
ff. Parquet-Saal.

Deutscher Brüderschafts-Club.
Sonntag d. 7. Dec. v. Nachm. 4 Uhr
Kränzchen
im „Deutschen Kaiser", Diemitz.
Hierzu ladet ergebenst ein **D. C.**

Gegen Zugluft
bei Fenstern u. Thüren wirken absolut dichtend meine rühmlichst bekannten
Verdichtungs-Stränge.
Gustav Frauendorf,
Fernspr. 2341. Schulstr. 3/4.

Rollschutzwände!
eigenen Fabrikates offeriren billigst
Hallesche Jalousien- u. Rollladenfabrik
Franz Rudolph & Co.,
Fernspr. 2106. Halle a. S., Krausenstr. 16.

Reine Thüring. Landschweinewurst
sowie
Roth-, Leber- u. Knackwurst,
frisch 90 ₰ u. geräuchert 1 ℳ das Pfund,
empfiehlt **Albin Knüpfer,**
Mödnitz bei Hohenmölsen.

GRATIS.

Zwecks größerer Bekanntmachung unserer Firma in Deutschland verpflichten wir uns, jedem ein in Kohlenstift künstlerisch ausgeführtes

Portrait in Lebensgrösse vollständig kostenlos

anzufertigen, vorausgesetzt, daß der Empfänger des Portraits uns bei seinen Freunden und Bekannten empfiehlt.

Man wolle eine Photographie unter Bezugnahme auf diese Annonce und gleichzeitiger Angabe der genauen Adresse an die Firma

Reinhard Becker & Cie., 68 Rue Damrémont 68, Paris XVIII,

einsenden.

Die Lieferung des Portraits erfolgt in circa 8—14 Tagen nach Erhalt der Photographie, welch' letztere unversehrt mit der Sendung wieder zurückgesandt wird.

NB. Diese aussergewöhnliche Offerte ist nur vom heutigen Datum ab bis 5. Januar 1903 giltig.

Nachstehend einige Urtheile und Anerkennungen, welche uns kürzlich zugegangen sind:

Speierer Zeitung.

„— — — und ein solches Bild liefert in vortrefflichster Ausführung das Kunst-Institut Reinhard Becker & Cie., Paris XVIII. Man hat nichts weiter nöthig, als die Photographie einzusenden, und erhält etwa in 14 Tagen ein Bild, das besonders durch naturtreue Reproduction auf's Angenehmste überrascht und durch die saubere, geschmackvolle, künstlerische Ausführung geradezu entzückend wirkt. Solch ein Bild ist ein sehr sinniges Geschenk, mit welchem man nicht blos Dank erntet und Ehre einlegt, sondern überall herzliche Freude bereitet. Wir können daher die Firma bestens empfehlen."

Heute ist das Bild sehr gut verpackt angekommen; ich war thatsächlich überrascht und zwar freudig überrascht über die schöne und prachtvolle Ausführung des Bildes.

Ich werde nicht verfehlen, Sie in meinen großen Vereinskreisen zu empfehlen, wodurch ich hoffe, Sie für das mir so coulonter Werke kostenlos angefertigte Bild zu entschädigen. Meinen herzlichsten Dank dafür!

Hochachtungsvollst
J. Lüller, Nürnberg,
L. Feuerbachstraße 74, I.

Bestätige hierdurch den Empfang des in Ihrem Atelier hergestellten Kohlenstiftportraits und der z. Zt. übersandten Photographie. Es obliegt mir, Ihnen meinen verbindlichsten Dank für die Gratisanfertigung des Portraits auszusprechen. Dasselbe ist einfach wundervoll ausgefallen, ich war höchlich überrascht. Habe dasselbe sogleich in meinem Bekanntenkreise gezeigt, und fand selbes den ungetheilten Beifall Aller, die es sahen. Ich trage mich mit der Hoffnung, daß der eine oder der andere von meinen Freunden, Kollegen 2c. 2c. sich entschließen wird, ein Portrait bei Ihnen anfertigen zu lassen. Ich werde bemüht sein, sie dazu zu bewegen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Hs. Wurm, Lehrer,
Meilenhofen, Post Abelschlag (Bayern).

Nähmaschinen für Familien u. gewerbl. Zwecke, auf Wunsch auf **Teilzahlung.**
Angeklamt. 8.10 bis 15 Pf., wöchentliche Abzahlungen 5, 8, bis 10 Mk. dabei erfahrungsmäßig billigste Preise bei allerbester Ausführung.
5 Jahre Garant. Weingmaschinen u. Mk. 10.— an. Preisl. wird st. zugesandt.
J. Jendrosch & Co.
Berlin NW., Siemensstr. 4.

Christbäume
werden in der Oberförsterei Bräunrode abgegeben. Abnehmer wollen die Bestellung abgeben an Herrn Förster Niesche zu Stangerode, Position Allerode, Bezirk Halle, oder Herrn Förster Karius, Seurolen b. Hettstedt. Auf größere Abnahmeposten muß Angebot gezahlt werden. Die Herren Förster nehmen die Geldzahlungen an, weisen die Qualität der Christbäume, sowie den Preis nach und übergeben die gekauften Bäume.

Es gelangen nur **brauchbare Christbäume** zur Abgabe.

Bräunrode b. Hettstedt, d. 25. Nov. 1902.
Der Forstmeister **Dicke.**

Wäscherollen
aller Art und Größe, zum Preise von 20 bis 600 Mark hält stets großes Lager
A. Neumann,
Maschinenfabrik, Zilterfeld.

Maiaschlempe offeriert
Stärkefabrik **Haase,** Langestr. 12.

D. R. G. M. N24962
Gegen Rheumatismus etc. etc.
bestes und billigstes Mittel sind die preisgekrönten **präparierten**
Katzenfelle.
Zu haben bei **Fr. Baumgartel,** Gr. Steinstr. 17, **Oscar Ballin jun.,** ob. Leipzigerstr. 63 u. **Gebr. Danglowitz,** Fischerplan 2.

Wintergarten.
Sonntag den 7. December, Abends 8 Uhr
Grosses Militär-Concert, Streich-Musik,
ausgeführt vom **Trompeter-Corps des Mansfelder Feld-Art.-Regts. Nr. 75.**
Entree 30 Pfg. **F. Stade.**

Sport-Hôtel.
Morgen Sonntag Abend 8 Uhr
Grosses CONCERT
der Kapelle des Königl. Füsil.-Regmts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal" (Magdeb.) Nr. 36.
Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

1001 Nacht!
Fernsprechstelle Weinerkundung.
im Bären-Bräu Harz 51
in den märchenhaft dekorierten Räumen
Grosses oriental. Sommer-Fest.
Großartige Unterhaltung.
Märchenhafte Dekoration.
Oriental. Bedienung.

---

1. Hall. Ringsport-Verein.
Zu unserem **morgen Sonntag** stattfindenden
Tanz-Kränzchen
im **Rothen Adler** zu Trotha ladet ergebenst ein
Der Vorstand.

Concerthallen, Gr. Wallstrasse 1.
Sonntag von 4 Uhr ab
Gr. öffentliches Tanzkränzchen.
Auch habe ich meinen **neu parquettierten Saal** wegen Aufhebung meiner Damenkapellen an die werthen Vereine und zu Hochzeiten oder sonstigen Festlichkeiten zu vergeben. Um gütige Unterstützung bittet
A. Krüger.

Gesellschaftshaus Diemitz.
Sonntag den 7. December von Nachmittags 3½ Uhr
Großes Gesellschafts-Kränzchen,
wozu freundlichst einladet
Der Vorstand und **Fr. Lutzmann.**

Goldener Hirsch.
Leipzigerstr. 63. Inh.: **Hugo Traxdorf.**
Sonntag den 7. December, Anfang früh 11½ Uhr:
Familien-Concert,
Damen-Orchester.

Mürbteig Kreppel 4 St. 10 Pfg., **gef. Pfannkuchen** p. Dz. 50 Pfg., **ungefüllt** p. Dz. 25 Pfg. täglich frisch empfiehlt
F. Kern, Gr. Steinstr. 39.

Pension Linde, Halle a. S., Gr. Steinstr. 29.
hat **Ostern 1903** einige Stellen für höhere und Mittelschüler neu zu besetzen. **Gewissenhafte Erziehung, gute Körperpflege, sachkundige** Hilfe in allen Schulangelegenheiten!
Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen:
Max Linde, Pensionsvorsteher.

Als beliebte
Weihnachtsgeschenke
empfehle:
Reizende Damen-
und Herren-Uhren, mit dazu passenden Ketten.
Moderne Neuheiten! Grosse Auswahl! Billigste Preise!
Rud. Hüttinger, Uhrmacher, Leipzigerstr. 55.

„Bratwurstglöckle".
Anerkannt bestes Concert- und Speiselokal.
Neues Damen-Orchester
„Gebirgskinder".
NB. Diese Kapelle war ca. 2 Jahre in einem Lokale engagiert.

Freyberg's Garten.
Sonntag von Nachmittag 4 Uhr
Grosser Ball.
Leonh. Müller.

Musik-Club „Einigkeit".
Sonntag den 7. Dec. 1902, Abends 7 Uhr in den **„Kaisersälen":**
5. Stiftungs-Fest,
bestehend in **Concert u. Ball,** wozu freundlichst einladet **Der Vorstand.**
Nachmittags 4 Uhr: **Kränzchen** daselbst.

Privat-Tanz-Unterricht.
Damen sowie Herren **jeden Alters,** welche bis Weihnachten die **Rundtänze** erlernen wollen, bitte ich, sich **Sonntag den 7. December** im Hotel **„Goldener Stern",** anzumelden. **Anmeldezeit** von Nachmittags 3 bis Abends 8 Uhr.
Sämmtliche Rundtänze lehre gründlich und ungemiert.
Franz Schapitz, Tanzlehrer, früher Solotänzer.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021207054/fragment/page=0002

Zu verkaufen.

Nähmaschinen,
bestes Fabrikat, 3jährige Garantie, von 45 Mk. an verkauft
F. Kleinau, Bernburgerstr. 9.

Harthotzränchersäne
billigst Gr. Steinstraße 30.

Gelegenheitskauf!
Große Betten m. fl. unbed. Federn, Ober-, Unterbett u. Kissen zus. 11½ Mk.
Prachtv. Hotelbetten 17½ Mk. **Rothe Ausstattungsbetten** 22½ Mk. Nichtpass. zahle Betrag retour. Preisl. gratis.
A. Kirschberg, Leipzig 36.

Eine der Neuzeit entsprechend gebaute
große Villa auch für Kurgäste passend, in bester Lage eines auf besuchten Badeortes, ist sofort zu verkaufen, event. zu vermiethen. Vermittelung verbeten. Nähere Ausk. ertheilt
O. Blobel, Braunlage, Oberharz.

Kl. Wollgeschäft (mit od. ohne Lager) veränderungshalber zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Gardinen-
Reste u. ausrangierte größere **Muster,** sowie **Stores, Vitrages** in besten Qualitäten ganz besonders billig.
Verkauf von 11—4 Uhr Nachmittags.
Kopphaltierte Marienstraße 9. I.

2 prachtv. Gebett Betten für nur 14 u. 25 Mk., gebrauchtes Plüschsopha, großer Spiegel, Ausziehtisch, 4 Stühle spottbillig verk. Geiststr. 21. I.

3 Gebett Betten, à 15, 18, und 24 Mk., sofort zu verkaufen
Gr. Märkerstr. 17, part. l.

Gebr. Pianos u. Harmoniums
z. verk. C. Rich. Ritter, Leipzigerstr. 73.

1 Geb. Betten, roth, schön gefüllt, spottbillig zu verkaufen Gr. Wallstr. 3, I. l.

Weizenhülsen und Schlempe
wieder vorräthig Langestraße 23.

Sopha, Lehnstuhl, Küchenschrank, Küchentisch, Spiegel sind zu verkaufen
Herrenstraße 15, II.

Ein Posten Pack-Pappen billig zu verkaufen Schulstr. 7 (Laden).

Kommode 18 Mk., Kleidersch. 25 Mk., Bettst. m. Matr., Vertikos 30 Mk., Schreibtisch 34 Mk., Pfeilerspiegel m. Schränchen., Sopha, Plüsch u. Stoff, Tische, Trumeaux u. Stühle, elegante Plüsch-Garnitur zu verk.
Karl Bieler, Geiststr. 31.

Prachtv. Plüschsopha, Nähmasch., wenig gebr., sof. spottb. z. vk. Georgstr. 3, p. l.

Habe Auftrag, einige getragene Herrenpelze zu verkaufen.
Schmeerstr. 21. Chr. Voigt.

Besseres Viktualiengeschäft Umstände halber billig zu verkaufen. Offerten unter M. 392 Exped. d. Ztg. erbeten.

Plüsch-Divan, neu, zu verk. Kl. Ulrichstr. 27, II.

Glänzende Existenz für Zahntechniker u. Barbiere.
Ein seit 18 Jahren bestehendes flottes Barbergeschäft mit sehr rentabler Zahnpraxis, in lebhaftem Industrieland der Prov. Sachsen, soll anderweitiger Unternehmungen halber mit, auch ohne Zahnpraxis verkauft werden. Off. an Hinze, Halle a. S., Am Güterbahnhof 5, part.

Ein Frauen-Pelz, groß, passend auf den Markt, zu verk. Lilienstr. 5.

Neues Plüschsopha bill. z. verk. Kubgasse 1, III.

Musikwerk Kalliope spottb. z. v. Golenstr. 18, p. l.

Leichter Jagdwagen, sowie 1—2 Pferde, gut zusammen passend u. ziehend, für Händler, Reisende usw., sowie großartiger Bernhardiner-Hund zu verkaufen Steinweg 4.

Orchestrion,
wie neu, sehr gut passend für Landgasthof, ohne jegliche Betriebskosten, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen sofort zu verkaufen. Offerten unter E. 425 an die Exped. d. Ztg.

Enger Winterüberzieher, billig zu verkaufen Lud. Wuchererstr. 20, I r.

1 Paar Schneeschuhe m. 2 Spitzhölzern zu verkaufen Adolfstr. 8, II l.

Wilde Kaninchen
zu verkaufen Gabelsbergerstr. 24, p.

Guterh. Puppenwagen m. Gummirädern u. eint. Hängelampe z. verk. Südstr. 59, I r.

E. s. neuer Mantel f. Knab. i. Alt. v. 10 b. 14 J. u. Harfe-Zither z. v. Jakobstr. 13, IV.

Pelerinenmantel, gut erhalten, bill. zu verk. Fr. Hoche, Kl. Märkerstr. 3. H.

Zwei wenig gebrauchte engl. Bettfellen mit Matratzen z. verk. Rathhausstr. 13, l. r.

Wintermantel, wie neu, für 13—14jähr. Knaben zu verk. Charlottenstr. 2, III l.

Werk. meinen Schlitten, pass. f. Fleischer, 1- u. 2-sp. zu fahr. Müller, Kreuzneubendorf, 35.

Beschädigte Holzpferde
(leicht auszubessern) billig zu verkaufen
Marktstr. 2, part. l.

Ein- u. Verkauf v. gebr. Schuhwerk nur von guten Material, Gummischuhe werden gut repariert, getragene werden angenommen Mühlgasse 2.

Ein **Einspänner Kasten-Schlitten** zu verkaufen Streiterstr. 18

● 21 Geiststr. 21. ●
Möbel.
Zu mein großes Lager schnell zu räumen, habe ich die Preise bedeutend herabgesetzt, daher günstige Gelegenheit für Brautleute und Familien, sehr billig: Sophas, Divans, Kleiderschränke, Vertikos, Spiegel, Stühle, Bettstellen, Schreibtische, einfache und bessere Wohnungseinrichtungen, hocheleg. Salons, Nußb. engl. u. franz. Bettstellen, Garnituren, Plüsch, Seide, Gobelin.
S. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.
Gekaufte Möbel werden zur gewünschten Zeit frei ins Haus geliefert.

Edle Kanarienhähne und -Weibchen bill. zu verkaufen Krukenbergstr. 1, Hof l.

ff. Kanarienhähne u. -Weibchen billig zu verkaufen Ackerstr. 2, III. l.

Schöner Kaufladen, wie neu, pass. als Weihnachtsgesch., z. v. Merseburgerstr. 161, IV. l.

Sopha, gut erhalten, billig zu verkaufen Ludw. Wuchererstraße 31.

Größere Kochmaschine, fast erh., bill. zu verkaufen Rd. Schulze, Parfüm. 5.

Singer-Nähmasch., g. erh., tadell. näh., f. 20 M. zu verk. Dryandenstr. 15.

Nußb. Salonschr., Sopha u. Pfeilerspiegel billigst z. v. Brunowarte 28, II.

Kinderschlitten, hochelegant, billig zu verkaufen Café „Freischütz".

15 Ctr. Weiden zu verkaufen.
Näheres Feldstraße 2, 2 Treppen.

Winterüberz., gut erhalten, für mittlere Figur, zu verkaufen Leipzigerstr. 22, II.

Schokoladen- und Zuckerwaaren-Geschäft sofort Umstände halber billig zu verkaufen. Off. unter J. 409 an die Exped. d. Bl.

Landgut, 70 Morg., in Schlesien, sof. zu verk. f. 10,000 Mk., am Orte sind Steinbrüche u. Ziegeleien. Näh. Gödenstr. 10, III. l.

1 Paar Langschlitten, 1 Laterna magica, 1 dr. Gehrock 1 Brechtlange zu verkaufen Kaiserstraße 1, Sout.

Als Weihnachtsgesch. pass.:
Elegante Plüschdivans und Trumeaux, neu und gebraucht, verkauft sehr billig
Max Jungblut, Ludw. Wuchererstraße 31.

Eleganter Schlafrock,
ganz neu, für größeren Herrn, billig zu verkaufen Albert Schmidtstr. 6, II. l.

Foxterrier,
drahthaarige rassereine Hündin, m. Stammbaum, preiswert zu verkaufen. Näheres in der Exp. d. „Woche", Schulstr., neben Monopol.

Hausgrundstücks-Verkauf Stadt Sulza.
Ein Grundstück in Bad Sulza, rentabl., Badeort (Thüringen), mit schönem Laden, Thoreinfahrt, schönen Stallungen, Scheune und Hofraum, Mitte der Stadt gelegen, ist Umstände halber recht bald zu verkaufen. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäft, da viele Räumlichkeiten da sind. Bewerber wollen sich direkt wenden an
R. Koch, Sulza, Alexanderstraße.

Schöner Pferdehaut, Kinderschaukel und Gebrock b. z. vk. Grünstr. 28, Hof pt. r.

Rassehühner, Anconas, Dauerleger, zu verkaufen Bradwinerstr. 9.

Gut erh. Pianino billig zu verkaufen Geiststr. 16, I. r.

Winterüberzieher und Hose billig zu verkaufen Bergstraße 8, II.

Kronleuchter, Petroleum, 6 Kerzen, wie neu, bill. zu verk. Geiststr. 24, H. pt. r.

20 Ctr. Langstroh zu verkaufen Kroisigk Nr. 56.

Nerzpelz, groß und weit, noch fast neu, billig zu verkaufen Marktplatz 14.

Ein Kochherd mit 2 Bratöfen zu verkaufen Hackebornstraße 2, part.

Fast neuer Petroleumofen billig abzugeben Heinrichstr. 9, pt.

Vollständiges, sehr gutes Brautbettbett, Teppich, Sophatisch, Stegul, gold. Damen-Rem.-Uhr, wie neu, zu vk. Gräfenweg 11, l.

1 mod. Spitzer Sportwagen, fast neu, preiswerth, u. 1 Bettstelle zu verkaufen bei Wölker, Hermannstr. 26.

Gelegenheitskauf. Plüsch- u. Stoffgarnitur, Plüschsofa, Kleiderschr., Küchenschrank, Tisch, m. und Bettst. m. Matr., Vertikos, Trumeau, Spiegel, Plüsch Stühle, gute Federb., Oberbetten, alles wenig gebr., bill. zu verk. C. Schiller, Mühlberg 13.

Ein Kronleuchter (für Petroleum, 6arm.), sowie eine Waschmaschine zu verkaufen Blumenthalstraße 9, II.

Wenig gebr. Kochmaschine, 115 cm. lang, spottbillig zu verk. Neustr. 124, pt.

Neuer Handjebermagen z. verk. Laubenstr. 5.

Fast neuer 2rädriger Handwagen verkauft billig Ritterstr. 1, Keller.

2 Pelze zu verkaufen Henriettenstr. 5, pt.

Lange gold. u. silb. Damen-Ketten u. gold. Uhren verkauft Henriettenstr. 5, pt.

Mein Restaurant
bin ich willens, wegen Familienangelegenheit sofort für 300 Mark mit Möbel zu verkaufen. 10 Tische, 40 Stühle, 1 franz. Billard mit Zubeh., 1 Musik-Automat 2c. Auskunft ertheilt die Expedition d. Blattes.

Schlosserlehrling, selbstgef., sehr billig z. verk., auch z. Wiederverkauf G. Busch, Georgstr. 4.

Polyphon billig zu verkaufen Gr. Schloßgasse 7, II. l.

Ein sehr gut eingefahrener Ziegenbock zu verk. Ammendorf, Bahnhofstr. 5.

Bettst. m. M. u. neues fein. Fellschaukelpferd billig z. verk. Brandenburgstr. 7, Sout.

1 gut. Baß u. 2 gute alte Geigen billig zu verkaufen Gr. Klausstr. 15, I. l.

Gute Brotstelle.
Eine im flotten Betriebe befindliche
Material-, Viktualien- und Kohlenhandlung
mit großer Landkundschaft, Hausschlachten, Landwirthschaft, Pferd und Wagen ist wegen Krankheit i. Vorort v. Halle sof. zu verkaufen. Gefl. Offerten unt. F. 426 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Futterkartoffeln
hat abzugeben
H. Röppe, Triftstr. 16, früher 50/51.

Getragene Herren- und Damenkleider zu verkaufen Dorotheenstr. 8.

Ein Paar elegante Schlittengäule mit buntfarbenen Roßbaurschwellen, fast neu, billig zu verkaufen. Offert. unter B. n. 7212 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Passende Weihnachtsgeschenke!
Plüschgarnitur, Nähmaschine, Herren- und Damen-Fahrräder, Zieh-Harmonika, ff. Kinderklavier, Nußb. Sophatische, alles fast neu, spottbillig zu verkaufen Harz 20, Sout.

Billiges Weihnachtsgeschenk!
Neue Nähmaschine spottbillig zu verk. Gr. Brauhausstr. 29, III l.

Gebr Piano,
gut im Ton, preiswerth zu verkaufen Nikolaistraße 7, I.

Kleiderschr., Vert., Komm., Stühle, Waschtt., Federbetten bill. z. v. Gr. Brauhausstr. 25, I.

Nähmaschine, gebraucht, verk. billig Lerche, Kl. Ulrichstr. 18.

Hausgrundstück
mit Verkaufsladen, in der Nähe d. Wettiner Platzes bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Off. unter B. r. 7215 an Rudolf Mosse, Brüderstrasse 4.

Rennschlitten,
gut im Stande, Preis 60 Mark, zu verkauf. C. Thörmer, Dryandenstr. 24.

Photogr. Apparat,
fast neu (Ladenpreis 150 Mk.) für 85 Mk. zu verkauf. Zu erfragen Pfännerstr. 9, I.

Schönes Haus in Wettin m. Garten und ¼ Morgen Acker habe zu verkaufen. Preis 4000 Mk., Anzahlung 2—3000 Mk. Miethsertrag 360 Mk.
Flotte Restauration in Halle habe zu verk. Lagerbiermilag jährlich 220 hl. 17—20000 Mk. habe auszustehen. Näheres Alter Markt 32, 1.
Dörge, Auk. und Taxator.

Leere Kisten z. vk. Leipzigerstr. 84.

Jagdgewehr, vorzügl. erh., mit Zubehör sehr billig zu verkaufen. Gr. Steinstr. 47, Eisenhandlung.

Wachsrosen an d. Christbaum. 4 Dtz. 10 Pfg., u. 1 Winterüberzieher f. 3,50 Mk. z. vk. A. Honigmann, Töpterplan 9, Leipz. Thurm.

Herren-Paletots und Anz., gut erhalten, für schlanke Figur, billig zu verkaufen Kr. Ulrichstr. 51, II l.

Christbäume,
große Auswahl, schockweise und einz. bill. zu verk. Stand-Platz Geiststr., vis-à-vis Gr. Gosenstr.

4000 Stück Weihnachtsbäume schockweise zu verkaufen.
Montag früh: Güterbahnhof.

Gute Damenuhr, Korallenkette m. Armband bill. z. vk. Kl. Brauhausstr. 2, I.

Ein ganz neuer **Uniform-Ueberrock** und ein fast neuer Waffenrock preiswerth zu verkaufen Blumenthalstr. 9, II.

Von Montag an stehen
2500 Stück Fichten-Christbäume
am Güterbahnhof zum Verkauf.

Rübenschnitzel,
gut gepreßt, hat abzugeben Zuckerfabrik Gröbers.

Schaffnerstiefel,
getragen, aber gut erhalten, große Auswahl, verkauft billig J. Sternlicht, Alter Markt 11.

200 Paar Holzschuhe,
warm gefüllt, 2-u. 3schnallig, à Paar von 2,50 M. an zu verk.
Renner, Schülerhof 1.

1 einsp. Leiterw. bill. z. v. Schmiedestr. 26.

Hängelampe zu verk. Pfännerhöhe 54, I.

Schönes Wohnhaus im Südviertel, mit großem Hof, kl. Garten u. Werkstatt, passend für Tischler, Klempner, Schlosser, Maler, im besten Zustande, für 38000 Mk., bei 6000 Mk. Anzahlung sof. zu verk. Off. unt. B. l. 7196 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

250 hochelegante moderne Winter-Ueberzieher (nur Neuheit), Winterjoppen für Männer u. Burschen 2c. bill. zu verk.
Marktplatz 14.

Verschiedene kleine **Dampfmaschinen** billig zu verk. Advokatenweg 32, III.

Modell-Dampfmaschine, 55×90, mm und 1 noch gut erhaltener Kinderschlitten zu verkaufen Körnerstr. 54.

Gut erhaltenes Sopha billig zu verkaufen Friedrichstraße 29, H. I.

Kanarienh. zu verk. Gödenstr. 7, III.

Edle Kanarienweibchen zu vk. Hatz 47, I.

Kleiner Gleichstromotor, neu, zu verkaufen Streiterstr. 24, H. part.

Regal mit 40 Kasten und Schubfächern zu verkaufen Dessauerstr. 9, II.

Zwei Pelze billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 29, p.

Ein Sopha für 25 Mark zu verkaufen Schwetschke-Straße 8, part.

Kanarienweibchen zu vk. Wolfstr. 21, II.

Gebr. Kochofen u. Kanone b. z. v. Domstr. 1, Lad.

Schwein zu verk. Passendorf Nr. 1.

Schaukelpf., Spiell. zu vk. Meckelstr. 7, I. l.

Concertzither zu vk. Merseburgerstr. 162, p. r.

Futterkartoffeln abzugeben Glauchaerstr. 6.

Christbäume.
Die größte und schönste Auswahl bayerischer Edeltannen und Fichten, von 1 bis 8 Mtr. Höhe, stehen auch in diesem Jahre wieder zum Verkauf.
Hotel „Goldenes Schiffchen",
Gr. Ulrichstraße 37.
Dasselbst für Händler Tannen u. Fichten zu billigsten Preisen.

Weihnachts-Geschenk.
Ueber **500** feine Nester-Pelzen sollen bis Weihnachten für 1,50 bis Mk. 3 verkauft werden.
Otto Knoll, Obere Leipzigerstr. 36.

Zu kaufen gesucht.

Pianinos, Musikwerke, alte Geigen, Cellos, Trompeten, Waldhörner, Alterthümer zu k. gesucht Schülerhof 1, am Markt.

Getrag. Herrenkleider, Pelze, Stubenwerk, altes Gold u. Silber, Alterthümer kauft u. holt ab Hofmann, Leipzigerstr. 27.

Pelze kauft und zahlt die höchsten Preise
Töpfer, Rother Thurm.

Gebr. Nähmaschine u. Regulator z. k. gef. Off. mit Pr. u. M. 412 an die Exp. d. B.

Gebr. Champagnerflaschen
kauft stets J. Sternlicht,
Alter Markt 11. Fernsprecher 1148.

Jeden Posten ausgekämmtes Tannenhaar kauft P. Polz, Merseburgerstr. 150.

Mikroskop für Medizinerkollegs. Off. unt. E. J. 1 hauptpostlagernd.

Gutes Operenglas zu kaut. ges., bal. Zither, Mol. zu verk. Landwehrstr. 21, III.

Gebr., gut erhalt. Mengenlehrer-Zither zu kaufen gesucht Jakobstraße 2, I.

Möbel u. Ladeneinrichtungen
kauft stets zu höchsten Preisen
Max Jungblut, Ludw. Wuchererstr. 31.

Land
in der Nähe oder Umgebung (Vorort) von Halle gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Off. m. Preis u. L. 411 a. d. Exp. erb.

Ausgekämmtes Haar kauft und wird angenommen Montag Nachm. 2—8 Uhr
Roloff, Dorotheenstr. 16, II.

Zuckerrüben
w. gesucht. Offert. u. B. p. 7214 an Rudolf Mosse, Halle.

Gebr. moderne Gaskrone zu kaufen ges. Am Kirchthor 22, p.

Gebr. gut erhaltener Divan u. Spiegelschränkchen (hell) zu kaufen gesucht. Off. unter B. 422 an d. Exped. d. Ztg.

Altes Gold, Silber, Brillanten, Münzen, Ketten, Ringe, Pfandscheine u. dergl. kauft zu hohen Preisen Pohlmann, Goldarbeiter, Mittelstr. 5, II.

Waschtisch mit Marmorplatte zu kaufen ges. Off. unter C. 423 an d. Exp. d. Ztg.

Zu kaufen gesucht:
4 Bettstellen mit oder ohne Matr.,
4 gebr. Sophas, 4 Kleiderschränke.
Off. unt. 301 hauptpostlagernd Halle.

Diverse.

Schaftstiefel,
selbst angefertigte, dauerhaft gearbeitet, empfiehlt billig
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Jackets, Costüme, Capes, auch aus alten Mänt. fert. u. ändert. Breitestr. 11, H. pt.

Halte dich warm
und trage
Seelenwärmer, Leibwärmer, Kniewärmer, Rückenwärmer, Brustwärmer, Magenwärmer, Nierenwärmer, Kopfwärmer, Fusswärmer, Sohlenwärmer, Armwärmer, Schulterwärmer Pulswärmer, Ohrenwärmer, Bettschuhe, Zuavenjäckchen, Schulterkragen, Jagdwesten, Strickjacken, Strümpfe, Handschuhe, Kopfshawls.
Zu haben in unübertroffener Auswahl zu billigsten Preisen bei
Julius Bacher,
Halle a. S., Leipzigerstr. 12.
Fernsprecher 2629.

Sicher-
lich kauft man am preiswerthesten
Violinen
sowie sämmtl. Saiten-Instrumente, deren Bestandtheile, als Kasten, Bogen u. s. w. beim
Geigenbauer R. Hunger,
Geiststraße 64,
Eingang Neumarktstr.

Gesang-Bücher
Neueste und Beste Gebunden
Wilh. Schwarz,
Leipzigerstr. 19.

Feinste Punsch-Essenzen,
ff. Burgunder, Rothwein und Ananas-Punsch,
Citronen-Punsch u. Grog-Essenzen,
ff. Jam.-Rum. Arac u. Cognac.
Paul Menz Nachflg.,
Groß Destillation und Weinhandlung, Halle a. S., Steinweg 26.

Filiale: Ammendorf.
Ammendorf, d. Depot d. Halle-Merseb. Straßenbahn gegenüb.

Marder-, Ziegen-, Hasen- u. Kaninfelle kauft z. höchst. Preise
C. F. Jacobi, Ammendorf.

Elektro-Homöopathie,
verbesserteste homöopathisches Heilsystem, weitgehendste Heilmethode d. Jetztzeit in allen Krankheitsfällen, auch Frauenleiden, vertreten durch Frau A. Kögel, Leipzig, Reitzstr. 2, ermächtigt v. der Regierung f. Deutschland. Auskunft u. Broschüren kostenlos. Unbemittelte werden berücksichtigt.

Die Männer-Krankheiten, deren Verhütung u. radikale Heilung. — Preisgekröntes, nach den neuest. Erfahrungen neu bearbeit. Werk. über 300 Seiten, viele Abbild. Wirklich brauchb. Rathgeber und sicherster Wegweiser bei Gehörn- und Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenzerrüttenden Leidenschaft, u. allen sonst. geheimen Krankh. Für M. 1,60 in Briefm. zu bezieh. v. Verf. Specialarzt Dr. RÜMLER in GENF, Nr. 30 (Schweiz). Briefporto nach der Schweiz 20 Pfg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021207054/fragment/page=0003

Adolf Sternfeld, Wäschefabrik

Halle a. Saale, Grosse Ulrichstrasse 60.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. — **5% Rabatt.**

Extra niedrig gestellte Preise für Weihnachts-Geschenke.

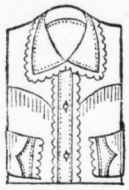
Tischwäsche.

Tischtücher für 6 Personen	Stück Mark	1,25
do. „ 6 „ rein Leinen	„ „	1,65
do. „ 6—8 „ Prima Qualität	„ „	2,75
Servietten 60/60 Blumenmuster	Dtzd. Mark	3,50
do. 60/60 „	„ „	5,00
Servietten 65/65 Prima Leinen	Dtzd. Mark	7,50
Tafelgedecke mit 6 Servietten, rein Leinen	Stück „	4,50
Theegedecke „ 6 „ mit farbiger Kante	„ „	3,50
do. „ 6 „ farbig	„ „	5,00
Hohlsaumgedecke mit 6 Servietten, weiss	„ „	6,00

Stuben- und Küchen-Handtücher, Wischtücher.

Jaquard-Handtücher, weiss, Blumenmuster 48/110 (Extra billig)	Dutzend Mark	3,50
Ia. Gerstenkorn-Handtücher, vorzügliche Qualitat 48/110	„ „	5,00
Ia. Drell-Handtücher, in der Wäsche ausgezeichnet	„ „	7,50
Damast-Handtücher, extra schwer	„ „	10,00
Küchen-Handtücher, grau (Extra billig)	„ „	3,00
do. weiss mit bunten Streifen	„ „	4,50
Küchen-Handtücher, extra schwerer Drell	Dutzend Mark	5,50
Wischtücher, karriert und glatt	„ „	1,55
do. karriert, vorzüglich in der Wäsche	„ „	2,50
do. Bielefelder Leinen	„ „	4,00
Staubtücher (Gelegenheitskauf)	„ „	0,90

Damen- u. Kinder-Wäsche.



No. 130. Nacht-Jacke Ia. Barchent mit Spitze Mk. 1,50.

No. 30. Ia. Hemdentuch mit Stickerei Mk. 1,50.

No. 225. Ia. Hemdentuch mit Handstickerei Mk. 1,75.

No. 31. Ia. Barchent mit Spitze Mk. 1,75.

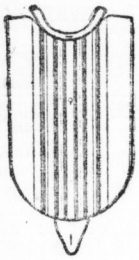
No. 330. Nacht-Jacke Satin mit Stickerei Mk. 2,50.

In dieser Abtheilung leiste ich ganz Hervorragendes, da ich den grössten Theil meiner Wäsche selbst fabriziere und die vorzügliche Arbeit, sowie Vollkommenheit derselben hinreichend bekannt ist, während die Stoffe in der Wäsche als vorzüglich erprobt sind.

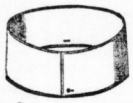
Damen-Hemd mit Spitze	Stück Mark	0,90
do. Hemdentuch mit Handstickerei	„ „	1,75
do. mit handgestickter Passe	„ „	2,00
do. Ia. Madeira-Stickerei	„ „	2,40
Damen-Beinkleid, Elsässer Hemdentuch mit Stickerei	„ „	1,50
do. Ia. Barchent mit Spitze	„ „	1,75
Damen-Beinkleid Ia. Elsässer Hemdentuch mit Handstickerei	Stück Mark	2,25
do. Ia. Barchent mit Stickerei	„ „	2,75
Nachtjacke, Barchent mit Spitze	„ „	1,50
do. Satin mit Stickerei	„ „	2,50
Nachthemden, Chiffon mit Stickerei	„ „	3,50
do. Elsässer Hemdentuch mit Handstickerei	„ „	4,50

Kinder-Wäsche in allen Grössen stets auf Lager.

Herren-Wäsche.

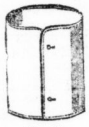


No. 10. Ia. Leinen Mk. 0,75.

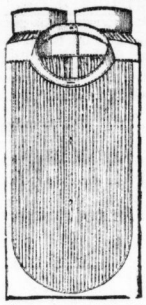


Façon „Kaiser", 4 fach leinen Mk. 0,50.

No. 12. Ia. Leinen Mk. 0,65.

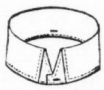


No. 30. Ia. Leinen Mk. 0,90.

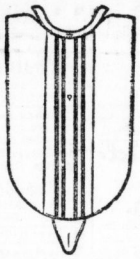


Oberhemden, glatt Mk. 2,75, mit Piqué-Einsatz Mk. 4,00.

Façon „Modern" 4 fach Ia. Qualität Mk. 0,25.



Façon „Alhambra" 4 fach Leinen Mk. 0,60.



No. 21. Ia. Leinen Mk. 0,50.

Ein grosser Posten

Barchent,

extra schwer,

bunt . . . Meter 35 Pfg.

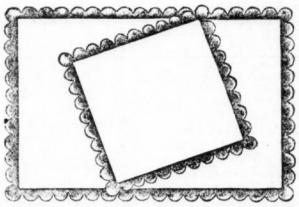
weiss . . Meter 45 Pfg.

Taschentücher.

Ein grosser Posten Taschentücher	Dutzend Mark	1,25
„ „ „ do.	„ „	1,95
„ „ „ do. Rein-Leinen	„ „	3,75
„ „ „ do.	„ „	4,50
Taschentücher, Batist mit Hohlsaum	Dutzend Mark	5,00
do. Ia Batist mit bunter Kante	„ „	4,50
do. für Kinder, Ia Linen mit bunter Kante	„ „	0,70

In eleganten Taschentüchern mit Madeira-Stickerei in Leinen-Batist und Seide unterhalte ich ein grosses Lager.

Bettwäsche und Betten.



Neuheit Deckbettbezug m. Bogen Mk. 4,75.
Kopfkissen m. Bogen Mk. 1,05.

Bezüge mit 2 Kissen, glatt	Mark	3,75
do. „ 2 „ Ia Linon	„	4,50
do. „ 2 „ Ia gestreift Satin	„	5,00
do. „ 2 „ Damast, schöne Blumenmuster	„	5,50
Bezüge mit 2 Kissen, Ia Damast, vorzügliche Qualität	„	7,75
do. „ 2 „ bunt karriert	„	3,25
do. „ 2 „ bunt Satin „Augusta"	„	4,50
do. „ 2 „ karriert	„	5,25
Betttücher ohne Naht 150/200	„	1,50
do. „ „ Ia Halbleinen	„	2,25
do. „ „ Ia Reinleinen	„	3,50
do. Barchent mit rother Kante	„	1,50
Betttücher, Prima Molton mit blauer Kante	„	2,50
Betten, glatt oder gestreift, bestehend aus Oberbett, Unterbett und 2 Kissen	„	7,50
do. „ „ „ „ „ do. do. „ 2 do.	„	12,00
do. „ „ „ „ „ do. do. „ 2 do.	„	18,00
do. „ „ „ „ „ do. do. „ 2 do.	„	25,00

Meine Qualitäten in Federn sind anerkannt vorzüglich und liefere ich nur doppelt gereinigte staubfreie Waare.

Schlafdecken.

Kaiser-Decken, weiss mit blauer Kante	Stück Mark	2,50
Jaquard-Decken, waschecht	„ „	3,25
Herkules-Decken, wunderbare Muster, in der Wäsche unverwüstlich	„ „	4,00
Wollene Decken, extra schwer, grau	Stück Mark	6,50
Kameelhaar-Decken, ganz weich	„ „	7,50
Jaquard-Decken, Prima Wolle	„ „	9,50

Ferner empfehle ich verschiedene

Gelegenheitskäufe:

Hauftuch für Herren- und Damenhemden, Stück von 20 Meter	Mark	6,00
Lousianatuch, feinfädige Qualitat, Stück von 20 Meter	„	7,25
Hemdentuch, feinfädig, für Leib- und Bettwäsche	pro Meter Mark	0,45
Piqué für Nachtjecken	„ „ „	0,45
Ia Halbleinen, vorzügliche Qualität	„ „ „	0,50
Ia Reinleinen, als vorzüglich erprobt	„ „ „	0,80
Ein grosser Posten Unterröcke in Wolle	Stück Mark	2,50
„ „ „ do. „ Moirée	„ „	3,75
Anstandsröcke, Ia Barchent mit Bogen, weiss	„ „	1,75
do. Velour, waschecht	„ „	2,00
Ein grosser Posten Haus-Schürzen mit Träger	„ „	1,10
„ „ „ Tändel-Schürzen	8 Stück Mark	1,20

Gardinen, Bettdecken und Tischdecken in grosser Auswahl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19021207054/fragment/page=0004